

Meine

# SIEGENDORFER

Ausgabe 03-2010

## NACHRICHTEN

NEUES ERSCHEINUNGSBILD • AKTUELL • INFORMATIV • INNOVATIV • BÜRGERNAHE



### BARROW-Creek-Chapter

Am 13. Juni 2010 fand ein Probefahrttag von Harley-Davidson-Wien, mit Unterstützung des neuen Barrow-Creek-Chapter-Burgenland, in der Cselley-Mühle in Oslip statt. Viele Biker nutzten die Möglichkeit zum kostenlosen Bike-Testen. Mit von der Partie: jede Menge "Harley-Begeisterte" aus Siegendorf.



# VERKAUFS-AUSSTELLUNG

**"SOMMERKOLLEKTION 2010"**

*Taschen & modische Accessoires*



*Top - Qualität zu Top - Preisen!*

**Datum:**

**Donnerstag, 1. JULI 2010**

**Freitag, 2. JULI 2010**

jeweils ab 18 Uhr

**CAFE • BACARDI • BAR**  
  
**PINTER**

*Auf Ihr Kommen freut sich  
Bettina PINTER & Team*



Ilse´s  
Küchenzauber

**Paradeis-Torte**

Eine pikante Köstlichkeit zu Wein oder Bier oder als kleines Abendessen.

Zutaten: 1P. Blätterteig (1 runde Teigplatte), 1P. Blätterteig (normal viereckig), 50dag Paradeiser, 3 Eier, Salz, Pfeffer aus der Mühle, etwas Thymian (getrocknet), getrocknetes Basilikum, 1 Becher Creme Fraiche, 4 EL geriebener Hartkäse (Emmentaler, Gouda, je nach Geschmack).

Zubereitung: den Boden einer Springform (Durchmesser 24cm) mit Wasser benetzen, und den runden Blätterteig in die Form drücken. Dabei den überstehenden Rand des Blätterteigkreises (er ist größer als die Form) am Rand der Springform hinaufziehen, sodass ein Teiggefäß entsteht. Den Tortenboden mehrmals mit der Gabel einstechen. Jetzt aus dem zweiten Teigpackerl 6 Teigstreifen von 2cm Breite und etwa 40cm Länge zuschneiden. Mit jeweils 3 Streifen einen Zopf flechten, sodass insgesamt 2 Zöpfe entstehen. Nun diese 2 Zöpfe als Rand in die Tortenform legen, etwas andrücken, damit die Fülle nicht ausrinnen kann. Paradeiser in heissem Wasser blanchieren, schälen, entkernen und kleinwürfelig schneiden. Die Eier mit Salz, Pfeffer, Thymian und Basilikum verquirlen. Creme Fraiche unterrühren. Jetzt die geschnittenen Paradeiser untermengen und alles auf dem Tortenboden verteilen. Den Käse darüberstreuen und die Torte im vorgeheizten Rohr auf mittlerer Schiene bei 180°-200°C etwa 30-35min. backen. Die Torte in Stücke schneiden und heiß servieren! Dazu passen besonders gut alle Blattsalatsorten.

Mahlzeit und gutes Gelingen wünscht Ihnen Ihre  
"Küchenfee" Ilse Schager

**IMPRESSUM:**

Inhaber, Herausgeber & Verleger: grafik & druck MAC•er, Inh. Christian Gollubits – Unabhängige Zeitung im Eigenverlag – Hier handelt es sich um eine GRATISZEITUNG, die an alle Haushalte in Siegendorf ergeht.

Auflage: 1.500 Stück – Erscheinungstermin: monatlich (Änderungen vorbehalten)

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Petra Gollubits-Lackner, Mag. Irina Posteiner, Elfi Jautz, Ilse Schager, Klaus Zala.

Sämtliches Bilder aus öffentlicher Hand bzw. redaktionseigenes Bildmaterial (teilweise aus dem Archiv).

Chefredakteur: Christian Gollubits, Siedlungsgasse 17, 7011 Siegendorf, E-Mail: office@macer.at

Für unverlangt abgegebene Texte/Inhalte wird keine Haftung übernommen. Diese werden nur dann veröffentlicht, wenn sie inhaltlich unbedenklich sind und keinerlei "Schleichwerbung", wie unter anderem im § 26 des Mediengesetzes klar definiert ist, darstellen. Veröffentlichungen sind weiters vom verfügbaren Platz abhängig.

UHREN & SCHMUCK  
**DORNER**

Rathausplatz 5 • 7011 Siegendorf

**DANK E**

*Ich möchte mich auf diesem Weg bei all meinen Kundeninnen & Kunden für die langjährige Treue bedanken.*

*Johann Dörner*

Landgasthof  
**KruisZ**  
Gartenlaube

*Gemütlichkeit  
in der  
Gartenlaube*



Pannonische  
Schmankerlwirte  
*So schmeckt das Burgenland*

**Inh. Maria KRUISZ**  
Hauptstrasse 29 7011 Siegendorf  
Telefon 026 87 / 482 53  
Mittwoch – Ruhetag

## Beach-Feeling inmitten der City

Bei herrlichen Kaiserwetter und hochsommerlichen Temperaturen fand heuer die 1. Summerreturn-Party vor dem Siegendorfer Feuerwehrhaus statt. Auf dem Parkplatz wurde mit Sand ein Beachvolleyballplatz aufgebaut. Mit zahlreichen Liegestühlen, kühlen Drinks und sommerlichen Hits kam ein richtiges Urlaubsfeeling auf. Zahlreiche Mannschaften traten gegeneinander an und wurden von den Zuschauern in den Liegestühlen angefeuert.

Eine tolle Veranstaltung, die hoffentlich im nächsten Jahr eine Fortsetzung finden wird.



Fotos: MAC•er



Foto: Hübner

## Lesenacht im Kinderfreundeheim

Viele Kinder kamen auch heuer wieder zur Lesenacht der Siegendorfer Kinderfreunde.

Bis spät in die Nacht wurden Geschichten gelesen und allerlei Späße getrieben.



Grabstein-Manufaktur  
**Josef Maleiner**

2620 Neunkirchen • Tel. 02635 / 627 29  
Peischinger Straße 37 • [www.grabsteine-maleiner.at](http://www.grabsteine-maleiner.at)

**Mein langjähriger Mitarbeiter von Siegendorf ist in den Ruhestand getreten.  
Die Friedhofsbetreuung werde ich persönlich übernehmen.  
Selbstverständlich werden auch weiterhin Grabdeckeln  
abgehoben und aufgelegt,  
Schriften graviert und Reparaturarbeiten erledigt.**

**Bitte Anfragen direkt an die Firma richten: Tel. 02635 62729**

## NEWS vom ASKÖ Sportkegelklub

### Siegendorf

Der ASKÖ Sportkegelklub Siegendorf gratuliert den ASKÖ-Landesmeistern recht herzlich zu ihrem Erfolg:

Landesmeister U:10 Leidl Tobias

Landesmeister U:18 Hombauer Georg

Landesmeister U:23 Golacz Mario

Landesmeister Ü:60 Schweifer Emmerich

Der 4. Platz Ü:50 ging an Zechmeister Sigi

Bei der darauffolgenden Bundesmeisterschaft erreichte Tobias Leidl den hervorragenden 2. Platz und Georg Hombauer den 4. Platz. Mario Golacz wurde 6., Sigi Zechmeister erreichte den 12. Platz.

Burgenlandmeister im Sportkegeln 2010 und Jugendcupsieger:

U:10 Leidl Tobias

U:18 Hombauer Georg



Wir wünschen weiterhin viel Erfolg.

## Traditioneller Keglermulatsag zu Fronleichnam

Am 3. Juni veranstaltete der ASKÖ Sportkegelklub Siegendorf seinen alljährlichen Mulatsag auf der Puszta. Obwohl die vorangegangenen Tage vom Schlechtwetter bestimmt waren und Regen vorhergesagt war, meinte es der Wettergott gut mit den Keglern und es blieb bis zum späteren Nachmittag trocken. So konnten die zahlreichen Besucher einen wirklich angenehmen Tag bei Heck, Palatschinken und div. Mehl-speisen auf der Puszta geniessen.



Foto: MAC•er

## Nachrichten an unsere Pensionisten

Mit Bedauern geben wir bekannt, dass wir drei treue Mitglieder zu Grabe tragen mussten.

Herr Karl Schautz und Frau Marie-Luise Novak sind im April verstorben und Herr Stefan Kollarits im Mai.

Unser innigstes Mitgefühl gilt den trauernden Hinterbliebenen.

**Landeswandertag:** Am Freitag dem 27. August 2010 findet der heurige Landeswandertag in Stegersbach statt. Wie jedes Jahr gibt es auch heuer wieder zwei Wanderstrecken. Die erste Variante wird ca. 5 km und die längere ca. 10 km betragen. Natürlich gibt es auf den Wanderstrecken auch Labstellen und für die Verpflegung

nach der Wanderung wird bestens gesorgt. Die Teilnahme am Landeswandertag kostet für Mitglieder nur 10,- € und bietet allen die mit wandern die Möglichkeit, um wenig Geld einen schönen Wandertag in Stegersbach zu genießen. Wir würden uns freuen, wenn auch Sie mit uns wandern würden.

Anmeldung ab sofort bis 30. Juni 2010 bei Eurem Sprengelbetreuer!!!

**Vorankündigung:** In Siegendorf tut sich was. Musikalischer Rastok (Großheuriger) am 23. und 24. Juli am Rathausplatz. Wir laden dazu alle Siegendorfer mit ihren Freunden und Bekannten – kurz, Jung und Alt recht herzlich ein.

## Was Kinder brauchen....

Wir alle wissen, dass Kinder ständig etwas wollen und brauchen, was ihnen oft verboten werden muss. Benennen wird das ganze einmal die „Alltags-Bedürfnisse“ unserer Kinder.

Die Alltagsbedürfnisse aus der Sicht eines vier-jährigen Kindes wären z.B.:

Schlafen, so lange ich will, dann zu den Eltern ins Bett gehen und kuscheln, dann spielen, dann bestimmt nicht waschen und Zähne putzen, dann mit Mama und Papa zusammen bleiben und irgendetwas Schönes machen; im Kindergarten mit der Pädagogin ganz alleine etwas Besonderes unternehmen; vielleicht auch erreichen, dass sie den blöden Peter einmal schimpft, aussperrt oder sonst irgendetwas antut; heute nicht im Sesselkreis sitzen müssen, das Schaukelpferd für mich alleine haben wollen, und zwar nicht nur für fünf oder zehn Minuten, sondern die ganze Zeit; nicht nur weil ich so gerne schaukle, sondern auch, weil es so Spaß macht, wenn die anderen sich ärgern; wenn die Mama kommt noch länger spielen, etc. Solchen Alltags-Bedürfnissen müssen immer wieder Grenzen gesetzt werden.

Es gibt bei Kindern aber auch Entwicklungs-Bedürfnisse; und die sind etwas anderes:

Das Bedürfnis, mich von den Menschen, die mir am wichtigsten sind, geliebt fühlen zu können, und zwar ohne etwas dazu tun zu müssen. Mir sicher zu sein, einen Platz zu haben, an dem ich mich geborgen fühle. Das Bedürfnis, respektiert zu werden, mich als wertvoll zu empfinden. Meine Gefühle, auch meine Wut und mein Ärger als Bestandteil meiner Person akzeptieren dürfen. Keine Angst um die Liebe der Eltern haben zu müssen. Die Welt spannend und interessant finden

zu dürfen. Die Zuversicht haben zu können, dass aus mir eine wunderbare Frau oder ein toller Mann wird.

Wenn Entwicklungsbedürfnisse auf der Strecke bleiben, dann droht Entwicklung nicht mehr zu gelingen. Die Befriedigung von Entwicklungsbedürfnissen hat nichts mit dem „Ja“ oder „Nein“ sagen zu tun, nichts mit Erlauben oder Nicht-Erlauben, nichts mit Grenzen setzen oder Nicht-Grenzen setzen. Ob ein Kind sich geliebt und respektiert fühlt, ob es sich sicher und wertvoll fühlt, hängt damit zusammen, ob Eltern in der Lage sind, sich in ihr Kind einzufühlen.

Man kann den Alltags-Bedürfnissen des Vier-jährigen - der gerade wieder nicht aufhören will fernzusehen - auf zwei Arten begegnen: Er kann sich dabei von mir respektiert fühlen, oder er kann sich ungeliebt oder gedemütigt fühlen.

Verbote von Alltags-Bedürfnissen und Grenzen schaden dem Kind nicht. Es kommt aber immer darauf an, wie verboten wird. Werden dabei die Entwicklungs-Bedürfnisse verletzt, kann das schlimme psychische Folgen haben.

Mag. Irina Posteiner, MA  
www.tipcoaching.at

*Liebe Irina, lieber Roland!*  
*Herzlichen Glückwunsch*  
*zu eurer Vermählung*

*Die Redaktion*

RESTAURANT

**SONNENSTRAHL**

Eisenstädter Straße 11 • 7011 Siegendorf • Tel.: 0650 / 587 09 02

**NEU**

*Italienische Eisspezialitäten*

**NEU**



## Hurra, endlich in Pension!

Solange man berufstätig ist, dreht sich das ganze Leben um den Job – den Beruf. Freizeit und Urlaub – eigentlich der gesamt Alltag wird von den Gegebenheiten der Firma bestimmt. Man hat Freunde unter den Arbeitskollegen und man unterhält sich auch in der Freizeit gerne über berufliche Ereignisse. Und dennoch, solange man aktiv im Berufsleben steht wünscht man sich mehr Freizeit und viele sehnen sich nach der Zeit, in der sie endlich in Pension gehen können.

Wenn man gesund und aktiv ist, vergeht die Zeit schneller als man denkt. Plötzlich hat man das Pensionsalter erreicht und kann den wohlverdienten Ruhestand antreten. Aber sind danach wirklich alle Pensionisten darüber glücklich?

Frauen sind es in den meisten Fällen. Sie hatten immer viel zu wenig Zeit für ihre Familie und haben meist genug andere Aufgaben, denen sie jetzt in Ruhe nachgehen können. Bei Männern sieht die Sache leider zu oft ganz anders aus.

Besonders Männer mit konservativen Ansichten fanden es meist alltäglich, dass sie als Familienvater und Oberhaupt der Familie keinen Anteil an gewöhnlicher Hausarbeit leisten mussten. Wenn sie nicht schon zuvor für sinnvolle Betätigung in ihrer Freizeit sorgten, könnte es geschehen, dass sie mit ihrer neu gewonnenen Freizeit im Ruhestand nichts anzufangen wissen. Besonders Männer in gehobenen Positionen können es oft nicht gut verkraften, wenn sie von einem Tag auf den anderen nicht mehr gebraucht werden. Sie waren es gewohnt mit Respekt behandelt und um Rat gebeten zu werden. Wenn sie keine privaten Freunde haben, kann es zum Problem werden, wenn sich ehemalige Arbeitskollegen immer seltener melden. Sie werden missmutig und nörglerisch und versuchen oft ihren Ehefrauen oder den Kindern ihren Willen aufzuzwingen. Wenn das nicht so funktioniert wie sie sich das vorstellen, fühlen sie sich nutzlos und bekommen seelische Probleme. Diese Männer leiden nur zu oft unter dem sogenannten Pensionsschock und seelische

Probleme wirken sich fast immer negativ auf die Gesundheit aus.

Besser ergeht es frisch gebackenen Pensionisten, wenn ein Haus mit Garten zur Verfügung steht. Denn nun können Arbeiten in Angriff genommen werden, die schon längst fällig gewesen wären. Sie werden - ebenso wie Frauen - kaum einem Pensionsschock erliegen, da sie genau wissen welche Aufgaben und Tätigkeiten auf sie warten.

Bisher wurden immer drei Lebensabschnitte als gegeben hingenommen. Kindheit und Jugend als Lehrzeit. Das Erwachsenenalter mit Erwerbstätigkeit und Gründung einer Familie und schließlich der Ruhestand. Früher, als noch schwere körperliche Arbeit zu erledigen war, waren Rentner meist wirklich alt und schwach. Heutzutage sieht das jedoch ganz anders aus. Männer und Frauen fühlen sich alles andere als alt und schwach, wenn sie pensioniert werden. Sie haben Lebenserfahrung, sind geistig und körperlich fit und können sich in vielerlei Hinsicht auch im öffentlichen Leben einbringen. Daher müssten wir jetzt eigentlich von vier Lebensabschnitten sprechen. Denn diese Art von Rentnern, wie sie früher dem dritten – letzten Lebensabschnitt entsprachen, wird zurzeit von den meisten Menschen erst viele Jahre später erreicht.

Junge Pensionisten sind aktiv. Sie haben noch viel vor und reisen gerne. Es gibt heute so viele Möglichkeiten die neu gewonnene Freizeit zu genießen, dass es eigentlich widersinnig wäre vorzeitig einem Pensionsschock zu erliegen. Und trotzdem meinen manche, wenn sie zugeben bereits im Ruhestand zu sein, würden sie auch zugeben, alt und senil zu sein. Alt und senil sind nur jene Pensionisten die nach ihrem aktiven Berufsleben nicht wissen, wie sie die Zeit bis zu ihrem Lebensende bewältigen sollen. Es ist keine Schande gesund und vital die Pensionierung zu genießen. Aber es wäre eine Schande, wenn man sich gehen lässt, nur weil man mit seinem aktiven Leben abgeschlossen hat.

meint Ihre Elfi Jautz

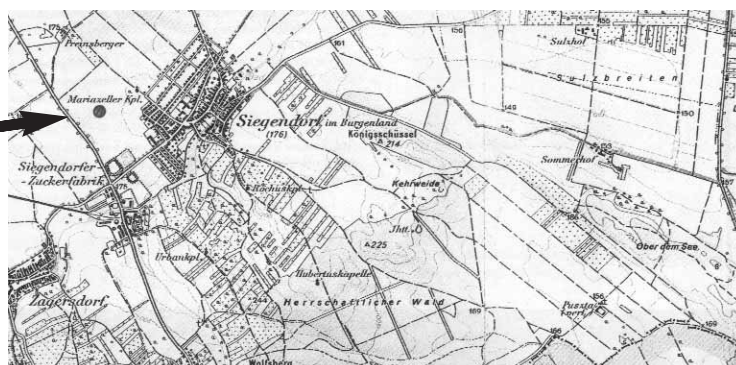
## SIEGENDORF'S FLUR- & RIEDNAMEN

Serie von Klaus Zala - Hobbyarchäologe & Heimatforscher

### Langäcker – Dužički - Hosszu Földek

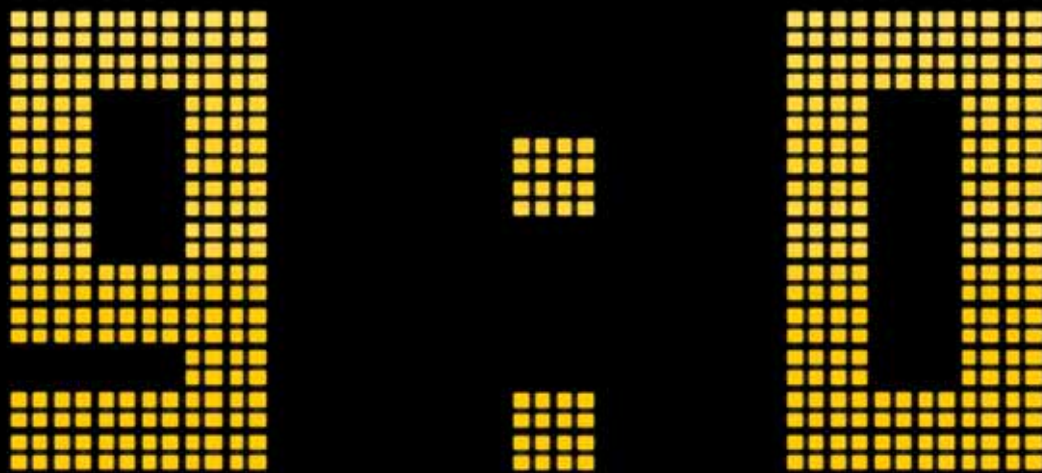
Diese Langäcker befinden sich im Bereich der Mariazeller Kapelle und verlaufen in Richtung Bundesstraße B16.

Quellen: Landestopographie, Katasterpläne, Gemeinde, Urbarialgemeinde





TV + WEB + TELEFON



SPAIN

AUSTRIA

Manchmal ist es besser,  
zu Hause zu bleiben!

